Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

95 (9.8.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199402

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 95. Sonnabend, den 9. August 1862.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:
dem Regierungs-Director von Finckh in Birkenfeld und
dem Director der Königlich Preußischen Saarbrücker Staats-Eisenbahn, Geheimer Regierungsrath Wernich,
das Ehren-Comthurkreuz,
dem Königlich Hannoverschen Seconde-Lieutenant Wynecken vom 1. Jägerbataillon, und
dem Königlich Preußischen Postinspector Brachvogel,
das Ritterkreuz II. Classe,
dem Pastor Lehnen zu Neunkirchen, und
dem Pfarrer Wolff zu Wolfersweiler,
das allgemeine Ehrenzeichen I. Classe mit der goldenen Krone,
dem Bürgermeister Haak zu Oberstein,
dem Amts-Einnehmer Engel daselbst, und
dem Schöffen Näher zu Birkenfeld,
das allgemeine Ehrenzeichen I. Classe,
zu verleihen.

In Auftrag:
Beaulieu.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

1. Der Entwurf des Registers der öffentlichen Wege in der Gemeinde Middoge nebst Anhang A und B liegt zur öffentlichen Einsicht der Betheiligten vom 4. August bis 1. September d. J. im Hause des Gemeindevorstehers Christians zu Middoge aus. Einwendungen gegen die Richtigkeit dieses Entwurfs sind bis zum 6. September d. J. bei dem Amte oder dem genannten Gemeindevorsteher vorzubringen, (namentlich, wenn sie einen in demselben aufgenommenen Weg als Privatweg oder in demselben nicht aufgenommene Privatberechtigungen in Anspruch nehmen) und soweit nöthig zu begründen, widrigenfalls sie bei Feststellung des Entwurfs nicht berücksichtigt werden sollen.

Amt Jever, 1862 Juli 31.
v. Buschmann.
Lauts.

2. Der Entwurf des Registers der Gemeindewege in der Gemeinde Wiarden liegt vom 1. bis zum 25. August d. J. bei dem Gemeindevorsteher Abels zu Schwarzenburg zur Einsicht der Betheiligten offen. Einwendungen gegen denselben sind, bei Strafe des Verlustes, in der Zeit vom 1. August bis zum 1. September d. J. bei dem Amte oder dem genannten Gemeindevorsteher schriftlich oder mündlich vorzubringen.

Amt Jever, 1862 Juli 29.
v. Buschmann.
Lauts.

Klassensteuer-Sache.

3. Nachdem die Klassensteuerrolle der Gemeinde Stadt Jever für das Jahr 1863 von der Großherzoglichen Kammer festgestellt ist, wird dieselbe 14 Tage lang vom 11. d. M. bis zum 25. d. M. auf dem Rathhause hieselbst zur Einsicht der Steuerpflichtigen offen liegen.

Etwaige Reklamationen, in Folge deren, wenn sie unbegründet gefunden werden, den Reclamanten die veranlaßten baaren Kosten zur Last gelegt werden können, sind innerhalb drei Monaten nach dem Tage der Auslegung, also vor dem 26. November d. J. bei Strafe des Ausschlusses bei dem Unterzeichneten schriftlich einzubringen oder zu Protokoll zu geben.

Jever, den 8. August 1862.
Der Vorsitzende des Schätzungsausschusses der Gemeinde Stadt Jever.
v. Harten.

Ausverdingung.

4. Die Reinigung der Stadtgräben soll am

Montage, den 11. August d. J.,

Morgens 11 Uhr, auf dem Rathhause ausverdungen werden.

Jever, 1862 Juli 29.
Der Stadtmagistrat.
v. Harten.
Gerdes.

Verpachtung.

Oldenburger Schützenfest.

5. Für das diesjährige am 17. und 18. d. M. stattfindende Fest sollen die Plätze für Schau-, Restaurations- u. s. w. Buden am

Mittwoch, den 13. dieses Monats,

Nachmittags 4 Uhr, an Ort und Stelle verpachtet werden.
Die Direction.

Vergantungen.

6. Der Landwirth Berend Ricklefs, zu Groß-Folkershausen, läßt am

Montage, den 11. August d. J,

Nachmittags 2 Uhr, auf seinem Landgute:
10—12 Matten Hafer,
auch eine fünfjährige braune Stute,
auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 Juli 3.
v. Cölln.

Speck-Verkauf.

Montag, den 11. August,

Nachmittags 3 Uhr anfangend, werden in Kruse Wirthshaus zu Horumersiel pl. m. 2000 Pfd. dicker geräucherter Speck auf Zahlungsfrist öffentlich verkauft.

Kaufliebhaber ladet ein
A. M. Taddiken.

Landesbibliothek Oldenburg

Verkauf.

Unter Bezugnahme auf meine vorläufige Anzeige vom 6. vor. Mts. mache ich im Auftrage der Frau Wittwe des Lederfabrikanten H. S. Hinrichs hieselbst bekannt, daß dieselbe am

Donnerstag, den 14. August d. J., Morgens 10 Uhr, bei ihrer Behausung

eine große Quantität Rothwild-Sohlleder, Wildsohlleder, Schweinshäute, Waschleder, Kalbleder, Schafleder, Rindleder, Roßleder, Kips auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen läßt.

Nach beendigter Auction soll auch ihre am Stadtwalle hieselbst belegene, im besten Stande befindliche Lohgerberei, näher beschrieben in der Anzeige vom 6. Juni d. J., nebst dem Garten, in welchem sie sich befindet, öffentlich auf Meistgebot zum Antritt auf Michaelis d. J. in der Behausung des Gastwirths Haupt hieselbst verkauft werden.

Esens, den 29. Juli 1862.

D. U. Stürenburg, Notar.

Herr Rathsherr Süßmilch läßt am Donnerstage, den 14. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr,

4 Matten Aufbruchs-Hafer auf seiner Dreesche, neben Hrn. Duhm Dreesche (sog. Renken-Dreesche) bei Jever, in drei Abtheilungen, auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich zur angegebenen Zeit an Ort und Stelle einzufinden.

Jever, 1862 August 5.

v. Cölln.

Chausseebau.

10. Wegen Legung der Ziegelsteinbahn bei Haddien, ist die Chaussee zwischen Helle und Waddewarden vom 11. d. M. an bis weiter gesperrt.

Jever, August 5. 1862.

Hullmann.

Siel-Sache.

11. Wegen des Legens einer Straße an der Kaje bei Mariensiel ist die Fahrt daselbst vom 10. bis zum 20. August aufgehoben.

Hobbie, 1862 August 7.

A. A. Hintzen,
Sielgeschworner.

Gemeindesache.

12. Zur Besteinung der Fußwege sind hier 10,000 braungahre Steine und 10 Fuder Sand, a 30 Kbfuß, erforderlich; wer die Steine wie auch den Sand gegen baare Zahlung hier zu liefern Willens ist, wolle bis zum 23. d. M. seine Forderung bei J. W. Reents hieselbst schriftlich abgeben und in Betreff der Steine Proben davon einsenden.

Auch werden während dieser Zeit Forderungen wegen des Legens der Steine, desgleichen wegen Herstellung zweier neuer Klampen und Umlegung eines alten, dort entgegen genommen.

Wiefels, 1862 August 6.

H. L. Gerdes.

Notificationen.

13. Die Wittwe des weiland Hausmanns Heike Gerken, zu Sillenstede, will

1. ihr bei Sillenstede belegenes, gegenwärtig von dem Hausmann Lübbe Hedden heuerlich benutztes Landgut, bestehend aus Behausung, Garten, Kirchen- und Begräbnißstellen, auch 41½ Matten Hammlandes und 12 Matten Geestländereien, sowie
2. ihre daselbst belegene Häuslingsstelle „Helgen" genannt, gegenwärtig von Hinrich H. Kleihauer heuerlich benutzt, bestehend aus Behausung, Garten und 2 Matten Landes,

von Mai 1863 an, auf mehre Jahre, unter der Hand verheuern. Pachtliebhaber wollen sich baldigst an die Eignerin oder an den Unterzeichneten wenden, bei denen die Bedingungen zur Einsicht vorliegen.

Jever, 1862 Juli 25.

H. R. Itzken.

14. Die der Ehefrau des Herrn Gemeindevorstehers J. J. Burchards im Kirchspiele Eggelingen gehörige, zu Schenum belegene Landhäuslingsstelle, welche zur Zeit von J. H. Peters bewohnt wird, bestehend aus Wohnhaus, Garten, 3 Matten Fenne und 1 Matt Unland, habe ich zum Antritt auf den 1. Mai 1863 auf mehrere Jahre zu verpachten.

Die Bedingungen liegen bei mir zur Einsicht und wollen Liebhaber sich baldigst bei mir melden.

Jever, 1862 August 1.

G. L. Thiems.

15. Das zum Nachlasse der kürzlich verstorbenen Wittwe des weil. Malermeisters Roden gehörende, hieselbst an der Chaussee am Pferdegraben belegene Wohnhaus, bestehend aus 5 Wohn- und 3 Schlaf-Zimmern, 2 Küchen, Keller, Hinterhause, einer dahinter befindlichen kleinen Neben-Wohnung und Gartengrund habe ich als Bevollmächtigter der Erben der gedachten Wittwe Roden zum Antritte aufnächsten Mai zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich baldmöglichst bei mir einfinden zu wollen.

Jever, 1862 Juli 27.

v. Cölln.

Mein **Lager** von schönen **Gardinenstoffen, Herren-Wäsche** in Leinen und Baumwolle, gestickten **Kragen** und **Schlips** für Damen, **Glacee-Handschuhen** für Herren, Damen und Kinder, **Waschledernen-** und **Zwirnhandschuhen,** neuen und geschmackvollen **Berliner Schlips** für Herren, **Damen-** und **Kinder-Netzen** mit und ohne Garnitur, **Geldbörsen, Portemonnaies, Damentaschen, Brieftaschen, Gürteln, Gürtelschlössern** nebst vielen andern Artikeln empfehle zu billigen Preisen.

Jever, **1862** Juli **30.**

Heinen.

Landesbibliothek Oldenburg

Geschmackvolle und saubere Rahmen zu Photographiekarten
habe eine große Auswahl und kann dieselben zu ganz billigen Preisen abgeben.

Jever.
Schlachtstraße.

M. Hillers Nachfolger,
Spiegelfabrikant.

Regelmäßige Dampfschifffahrt

zwischen

Bremerhaven-Geestemünde und Nordenhamm-Blexen.

Von Freitag den 8. August an bis auf Weiteres.

Abfahrt von Nordenhamm 7 Uhr Morgens und 3½ Uhr Nachmittags.
„ „ Bremerhaven 12½ Uhr Mittags und 8 Uhr Abends.

Passagepreis von Nordenhamm nach Bremerhaven-Geestemünde und umgekehrt	I. Cajüte 7 Sgr.	II. Cajüte 5 Sgr.
„ „ Blexen „ „ „ „ „	I. „ 6 „	II. „ 4 „
„ „ Nordenhamm „ Blexen und umgekehrt	I. „ 4 „	II. „ 2 „

Für Kinder unter 12 Jahren die Hälfte.

Bremen, den 4. August 1862.

Direction des Norddeutschen Lloyd:
Crüsemann, Director. **Stoltz**, Procurant.

200,000 Mark Hauptgewinn & Prämie,

überhaupt

19,700 Gewinne im Gesammtbetrag von 2 Millionen 400,000 Mark

bietet die am 10. kommenden Monats beginnende

Große Staats-Gewinne-Verloosung,

in welcher ersten Ziehung nur Gewinne gezogen werden.

Ein Originalloos kostet	2 Thlr.
„ halbes „ „	1 „
„ viertel „ „	½ „

direct durch Unterzeichnete zu beziehen gegen baar oder Postvorschuß.

Unter den **19,700 Gewinnen** befinden sich **Haupttreffer** von Mark **200,000**, **100,000**, **50,000**, **30,000**, **20,000**, **15,000**, 8mal **10,000**, 2mal **8000**, 2mal **6000**, 4mal **5000**, 8 mal **4000**, 18mal **3000**, 50mal **2000**, 6mal **1500**, 6mal **1200**, 106mal **1000**, 106mal **500** ꝛc.

Dieses Unternehmen ist keineswegs zu verwechseln mit dem in vielen Staaten verbotenen Promessenspiel auf Loose, sondern es werden hiermit **effectiv die Original-Staatsloose** offerirt, deren Ziehungen von der freien Stadt Hamburg **garantirt** sind. — Die Gewinne werden in **baar** durch unterzeichnetes Bankhaus, welches mit dem Verkauf der Loose beauftragt ist, in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten und Pläne gratis versendet. Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an das **Haupt-Depot**

bei **Stirn & Greim** in Frankfurt a/M.

Politur-Leisten, schwarz und Palisander, in verschiedenen Breiten, erhielt ich eine bedeutende Sendung und sind die Preise nichts theuerer als bei mir die Goldleisten, welche wie bekannt die billigsten.

Jever,
Schlachtstraße.

M. Hillers Nachfolger,
Spiegelfabrikant.

Das zum Nachlasse des weil. Lehrers Eikhoff gehörende, hieselbst an der Waagestraße belegene, vor einigen Jahren erst neuerbaute Wohnhaus, bestehend aus 4 Wohn- und 3 Schlafzimmern, einer Küche, einem Keller, nebst der dabei stehenden Scheune, habe ich zum Antritt auf nächsten Mai unter der Hand zu verkaufen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich baldmöglichst bei mir einzufinden.

Jever, 1862 Juli 30.

v. Cölln.

22. Mein aufs Neue completirtes Lager von

eisernen Oefen

halte zu billigst gestellten Preisen bei Bedarf bestens empfohlen.

Altes Eisen nehme ich in Tausch an.

Rud. Altona.

23. Zu belegen sofort 3000, 2000, 800 und 600 Thlr. Gold, im Anfange October 1000 Thlr. Gold.

Jever, 1862 Juli 28.

G. L. Thiems.

24. In Betreff des am

Dienstage, den 12. August d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
im Gasthofe „zur weißen Traube"

hieselbst stattfindenden zweiten Termins zum Verkaufe des der Ehefrau des Proprietairs Jacob Gerdes Söcker hieselbst gehörenden Landguts, genannt „Klein-Buschhausen", bei Hooksiel, in der Gemeinde Sengwarden belegen, wird nachrichtlich für die Kaufliebhaber angezeigt, daß bei nur irgend annehmbarem Gebote im obigen Termine sofort der Zuschlag ertheilt werden wird.

Jever, 1862 Juli 31. v. Cölln.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu der Neuen großen vom Hamburgischen Staate garantirten

Geld-Verloosung,

in welcher **200,000 Mark** als größter Preis zur Entscheidung kommen, empfehle zur **1. Gewinn-Ziehung** am 10. September

ganze Original-Antheilscheine à Ct. Thlr. 2,
halbe „ „ à „ „ 1,
viertel 15 Groschen,

aus meiner bekannten Hauptcollecte, in welcher bereits **10 Mal der größte Preis** gewonnen wurde.

Auswärtige Aufträge mit Rimessen versehen oder gegen Postvorschuß, selbst aus den entferntesten Gegenden, effectuire ich prompt und discret, sende Gewinngelder und amtliche Listen sogleich nach Entscheidung zu.

Nicolaus Jacobi,
vom Staate bestellter Einnehmer
in **Bremen.**

Gepreßte Bleiröhren u. Pumpenstiefel empfiehlt zu billigen Preisen

Rud. Altona.

27. Von Ende Septbr. d. J. bis Mai k. J. habe die Stelle „Lagerei" bei Sillenstede zum Bewohnen abzugeben.

Waddew. Fuhlreihe. G. Janssen.

Bekanntmachung.

28. Die **Generalversammlung der Mühlenbrandsozietät** von Ostfriesland, in welcher die Direktion die gewöhnliche jährliche Rechnung ablegt und die neue Wahl der Directionsmitglieder reglementsmäßig geschieht, wird am

16. August d. J., Vormittags 10 Uhr, zu Aurich im Piqueurhofe

abgehalten werden. Indem die Direktion sämmtliche Mitglieder dieser Gesellschaft dazu einladet, macht sie auf den §. 22 des Reglements, nach welchem jede Mühle nur durch eine Person in der Versammlung vertreten werden kann, aufmerksam, und bemerkt, daß Diejenigen, welche besondere Geschäfte mit ihr zu verhandeln haben, sich am 15. August bei derselben melden wollen.

Aurich, den 30 Juli 1862.

Die Direktion der Mühlenbrandsozietät von Ostfriesland.
v. Ness.

29. Meine Häuslingsstelle zur Fuhlreihe, mit großem Garten und Kuhweide habe auf Mai k. J zu verheuern. Der Antritt kann jedoch auch schon am 1. October d. J. geschehen.

Edohausen. H. W. Doden.

30. Zu verkaufen mehrere

neue Wagen,

als: Stuhlwagen, Korbwagen, Phaëtons, Cabriolets 2c., alle sehr elegant und dauerhaft; auch habe ich noch mehrere Sorten moderne Wagen in Arbeit, und wird es mein Bestreben sein, jeder Concurrenz, sowohl was Güte als Billigkeit anbetrifft, zu begegnen.

Jever, August 1. 1862.

Stellmacher **J. Wessels.**

31. Pecco-, Kugel-, Haysan-, Tonkay- und Souchon-Thee in schöner frischer Waare empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

32. Krauseschen Gesundheitscaffee erhielt in frischer Waare

J. F. G. Trendtel.

33. Glacé- und waschlederne Handschuhe werden fortwährend (nach einer neuen Methode) **gewaschen** und **gefärbt** bei

Jever. Adolph Kühn,
Handschuhmacher.

34. Am Sonntage, den 10. d. M.

Tanzmusik

bei Ulfers im Blumenkohl.

35. Einen Lehrling oder einen Gesellen, der kurz vorher seine Lehrzeit vollendet, wünsche ich mit dem 1. November d. J. oder Ostern k. J. anzustellen.

Neustadtgödens, den 1. Aug. 1862.

E. Rickels, Bäckermeister.

36. Es können sogleich 1 oder 2 Schuhmachergesellen gegen hohen Lohn und für den ganzen Winter Arbeit bekommen bei

E. H. Borchers.

Sande, August 5. 1862.

37. **Verloren**

vor reichlich 14 Tagen auf dem Wege von Wüppels nach Jever eine Ledertasche, enthaltend einen kleinen mit Gummi versehenen Hammer und ein hölzernes Hörrohr. — Der Finder wird um Zurückgabe gegen ein Fundgeld ersucht.

Dr. Löwenstein.

Jade-Dampfschifffahrts-Actien-Gesellschaft.

Dampfschifffahrt

zwischen

Vareler-Schleuse und London.

Die auf Freitag, den 8. August d. J. angekündigte Expedition des Dampfschiffs

Taurus, Capitain **C. L. Reuter**,

von hier nach London kann erst

Montag, den 11. August d. J., Vormittags 10 Uhr,

stattfinden.

Anmeldungen des zu verschiffenden Viehes werden prompt bei dem Correspondenten **C. S. Leffmann** hier erbeten.

Varel, 7. August 1862.

Die Direction.

39. Heute erhielt ich die schon vor dem Schützenfeste neu erwartete Sendung an

Schuhwaaren

und halte dieselbe unter billigster Preisstellung bestens empfohlen.

Jever, Aug. 5. 1862. **E. H. Dauen.**

Zur gefäll. Beachtung.

Nächsten ☞ **Mittwoch** ☜ Bücherwechsel in unserem Leseturnus. Unregelmäßigkeiten bitten zur gefäll. baldigen Anzeige zu bringen.

Mettcker u. Söhne.
(Buchhandlung.)

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu № 95 des Jeverschen Wochenblatts vom 9. August 1862.

Notificationen.

1. Den Bewohnern Jevers und Umgegend für den meiner Menagerie so zahlreich geschenkten Zuspruch bestens dankend, bitte ich um ferneren freundlichen Besuch während der noch übrigen Tage des Schützenfestes.

Sollten Fuhrunternehmer gewillt sein, den Transport meiner drei Menageriewagen von hier nach Bremen zu übernehmen, so ersuche ich solche, sich auf dem Schützenfelde bei mir einzufinden.

Jever, 8. August 1862.

G. Rossi.

Neueste Hamburger Geldverloosung,

errichtet und garantirt von der Regierung, bestehend aus

19,700 Gewinnen,

in 7 Classen, worunter

event. 1 à 200,000 Mark,

2 a 100000, 1 a 50000, 1 a 30000, 1 a 20000, 1 a 15000, 8 a 10000, 2 a 8000, 2 a 6000, 4 a 5000, 8 a 4000, 18 a 3000, 50 a 2000, 6 a 1500, 6 a 1200, 100 a 1000 Mk. sowie verschiedene andere.

Zu dieser interessanten Verloosung, Ziehung erster Classe 10. September, empfehle ich ganze Loose a 2 Thlr., halbe a 1 Thlr, und werden Aufträge von mir prompt und discret effectuirt.

Salomon Simon,

Effectenhandlung. Hamburg.

3. Soeben ist bei Fr. Brandstetter in Leipzig erschienen und bei Mettcker u. Söhne in Jever zu haben:

Gedrängtes aber vollständiges

Fremdwörterbuch

zur

Erklärung aller in der Schrift- oder Umgangssprache, in den Zeitungen, sowie in den verschiedenen bürgerlichen und geschäftlichen Verhältnissen

vorkommenden fremden Wörter und Redensarten.

Mit genauer Angabe der richtigen Aussprache.

Ein bequemes Handbuch

für jeden Stand und jedes Alter.

Nach den Anforderungen der neuesten Zeit bearbeitet von

P. F. L. Hoffmann.

Achte, tausendfältig verbesserte und auf mehr als 20,000 Wörter vermehrte Auflage.

30 Bogen in Taschenformat.

Preis: geh. 10 Ngr., geb. 12 Ngr.

Zu verkaufen.

Ein ganz leichter Ackerwagen, theilweise neu, mit sämmtlichem Zubehör, billig.

Auch sind mehrere Kinderwagen wieder vorräthig bei Stellmacher **J. Wessels.**

Jever, August 1. 1862.

Leidenden und Kranken,

die sich portofrei an mich wenden, wird **unentgeltlich** und franco die soeben im 16. Abdruck erschienene Schrift von mir zugesandt:

Untrügliche Hülfe für Alle, welche mit Unterleibs- und Magen-Leiden, Hautkrankheiten, Verschleimung, Bleichsucht, Asthma, Drüsen, Brustkrampf, Kopfschmerz, Schwindel, Katarrh, Herzklopfen, Lungenübel, Hypochondrie, Hysterie, Bandwurm, weißem Fluß, Epilepsie ꝛc. behaftet sind, und denen an sicherer und rascher Wiederherstellung der Gesundheit liegt, auf die untrüglichen und bewährten Heilkräfte der Natur gegründet. Nebst Attesten.

Vor Fälschungen warne ich und bitte genau meine Adresse zu beachten.

Hofrath Dr. Ed. Brinckmeier

in Braunschweig.

6. Ein gebrauchter Kochheerd, 3 Fuß 1 Zoll lang und 2 Fuß 3 Zoll Rhl. breit, mit 6 Kochlöchern, Wasserkessel und Bratofen, sehr gut erhalten, steht in dem frühern Concordia-Gebäude zu verkaufen, auch sind daselbst noch einige schwere Oefen abzugeben.

7. Mein rühmlichst bekannter

Schweizer Alpen-Kräuter-Magen-Bitter,

genannt **„Menschenfreund“,**

ein Präservativ gegen Magen- und Unterleibs-Uebel, ist fortwährend aus den bekannten Depots zu Fabrikpreisen die Flasche a 15 Ngr., die halbe Flasche a 7½ Ngr. zu beziehen.

Hannover. G. W. Peters,
Hoflieferant.

Harlinger Anzeiger.

Der wöchentlich 2mal in Wittmund erscheinende Harlinger Anzeiger hat in Harlingen eine weite Verbreitung gefunden und wird auch im übrigen Ostfriesland vielfach gelesen, so daß Insertionen dort eine große Verbreitung finden.

Sämmtliche Postanstalten nehmen Bestellungen entgegen, und wird bemerkt, daß das Blatt hier pr. Quartal 7½ Sgr. kostet. Insertionen pro Zeile 8 Pf.

Wittmund. Die Expedition des Harlinger.
J. C. A. Bergner.

Exemplare des Harlinger sind auch bei uns für 7½ Sgr. pr. Quartal zu erhalten. Insertionen für das Blatt besorgen prompt

Jever. Mettcker u. Söhne.

Landesbibliothek Oldenburg

Unser **Lager fertiger**

Geschäftsbücher

aus der Fabrik der Herren **König & Ebhardt in Hannover** wurde wieder aufs Neue completirt und empfehlen dasselbe bei Bedarf unter billigster Preisnotirung angelegentlichst.

C. L. Mettcker & Söhne.
Buch- und Musikalienhandlung in Jever.

10. Abgelagerte Cigarren in allen Sorten bis **22** Thlr. Crt. pr. Kiste empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

Neueste

grosse Geldverloosung

von

2 Millionen 400000 Mark

in welcher **nur** Gewinne gezogen werden,

garantirt von der freien Stadt Hamburg.

Ein Original-Loos kostet 2 Thlr.
Ein halbes Original-Loos kostet 1 Thlr.

Unter **19,700 Gewinnen** befinden sich Haupttreffer von **Mark 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8** mal **10,000, 2** mal **8000, 2**mal **6000, 4**mal **5000, 8**mal **4000, 18**mal **3000, 50**mal **2000, 6**mal **1500, 6**mal **1200, 106**mal **1000, 106**mal **500** etc. etc.

Beginn der Ziehung am
10ten kommenden Monats.

Die **grosse Beliebtheit,** welcher sich diese Staats-Einrichtungen beim Publikum fortwährend erfreuen, veranlassen die Regierung um den gesteigerten Anforderungen zu genügen, das **Verloosungs-Capital** bei jeder **neu beginnenden** Ziehung **bedeutend** zu **vergrössern.**

Unter meiner **allbekannten** und **beliebten** Geschäfts-Devise

„Gottes Segen bei Cohn"

wurde **neuerdings** am **2ten Mai d. J. zum 17ten mal das grosse Loos** bei mir gewonnen.

Auswärtige Aufträge mit Rimessen oder **gegen Postvorschuss,** selbst nach den entferntesten Gegenden, führe ich **prompt** und **verschwiegen** aus und sende **amtliche Ziehungslisten** und **Gewinngelder** sofort nach Entscheidung zu.

Laz. Sams. Cohn,

Banquier, Geldwechsel- und Staatspapieren-Geschäft, Incasso, Wechsel und Creditbriefe auf alle Handelsplätze, Auszahlungsbureau aller Coupons.

HAMBURG.
Zeughausmarkt 42 und Jungfernstieg 11.

12. Kürzlich aufs Neue von Amsterdam erhaltenen Java Kaffee von vorzüglicher Güte halte bei Ballen und angebrochen angelegentlich empfohlen.
J. F. G. Trendtel.

Abfahrtsstunden des Fährschiffes
von Heppens nach Eckwarderhörne.

Dienstag,	den 12.	Aug.	10	Uhr	Vorm.
Mittwoch,	„ 13.	„	6	„	„
Donnerstag,	„ 14.	„	6½	„	„
Freitag,	„ 15.	„	7	„	„
Sonnabend,	„ 16.	„	8	„	„
Sonntag,	„ 17.	„	9	„	„
Montag,	„ 18.	„	10	„	„

Die Abfahrt von Eckwarderhörne ist 2 Stunden später als von Heppens. — Extra-Touren werden gern ausgeführt. — Nähere Auskunft ertheilen Janssen und Ladewigs in Heppens.

14. **Abfahrt**
von Neuharlingersyhl nach Spiekeroog
während der Bade-Saison 1862.

August	11.	12½	Uhr Nachmittags.
	12.	1	„ „
	13.	1¾	„ „
	14.	2¼	„ „
	15.	3	„ „
	16.	3¾	„ „
	17.	4¼	„ „

15. **Abfahrt**

des Fährschiffs vom Norddeich bei Norden	der Wagen von Hilgenriedersiel durchs Watt
nach dem Seebade Norderney.	
Aug. 11. 11½ Uhr Vorm.	4 Uhr Nachm.
12. 12 Uhr Vorm.	4½ Uhr Vorm.
	4¾ Uhr Nachm.
13. 12¾ Uhr Nachm.	5 Uhr Vorm.
	5¼ Uhr Nachm.
14. 1¼ Uhr Nachm.	5½ Uhr Vorm.
	5¾ Uhr Nachm.
15. 1¾ Uhr Nachm.	6 Uhr Vorm.
	6¼ Uhr Nachm.
16. 2½ Uhr Nachm.	6½ Uhr Vorm.
17. 3¼ Uhr Nachm.	7¼ Uhr Vorm.

Feine französische Glacee-, wasch- und hirschlederne

Handschuhe

empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

D. Folckers,

Schlachtstraße in Jever.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

Landesbibliothek Oldenburg